

Internationaler Tag der Sozialen Arbeit: Suttneruni fördert die Ausbildung von akademischen Fachkräften im Sozialbereich

Der Bedarf an akademisch qualifiziertem Personal im Bereich Soziale Arbeit steigt kontinuierlich.

Der Internationale Tag der Sozialen Arbeit zielt darauf ab, die Sichtbarkeit sozialer Dienste für die Zukunft der Gesellschaft zu erhöhen und soziale Gerechtigkeit und Menschenrechte zu verteidigen. Die Bertha von Suttner Privatuniversität ist die erste Universität in Österreich, die seit dem Wintersemester 2020/21 das Studium Soziale Arbeit anbietet. Das 6-semesterige Bachelorstudium ist berufsbegleitend und bildet akademisch qualifizierte Personen aus, die Menschen dabei unterstützen und ermutigen, die Herausforderungen des Lebens zu bewältigen: von Kinder- und Jugendhilfe über Schuldnerberatung oder Strafvollzug und Bewährungshilfe bis hin zu Regionalmanagement und Migrationsarbeit. Nicht erst seit der Coronakrise sind die Fachkräfte in sozialen Berufen verstärkt gesucht.

Ausbildung mit Zukunfts- und Jobgarantie

AbsolventInnen der Sozialen Arbeit zählen insgesamt zu den gefragtesten AkademikerInnen auf dem Arbeitsmarkt. „Der Großteil der Studierenden ist facheseinschlägig vorgeprägt“, weiß Prof. Dr. Peter Pantuček-Eisenbacher. Der Rektor und Geschäftsführer der Bertha von Suttner Privatuniversität war an der Ausarbeitung der Lehrangebote im Bereich der Sozialen Arbeit maßgeblich beteiligt. „Das Studium ist aber auch für Personen interessant, die aus einem anderen Feld kommen, sich neu orientieren“, setzt Pantuček-Eisenbacher fort.



„Theorie und Praxis ist an der Suttneruni eng verzahnt. Unsere Studierende sammeln Erfahrungen bei Praktika und Job Shadowing in sozialen Einrichtungen“, so Prof. Dr. Peter Pantuček-Eisenbacher, Rektor der Bertha von Suttner Privatuniversität.



Bertha von Suttner
Privatuniversität St. Pölten

Praxis während des Studiums

Im Studium wird das Handlungsfeld der sozialen Arbeit von wissenschaftlicher und verstärkt von praktischer Seite betrachtet. 550 Stunden Praktikum sieht das Curriculum des Bachelorstudiums vor, die innerhalb von drei Jahren absolviert werden müssen und individuell mit den einzelnen Praxisorganisationen vereinbart werden können. Weitere Informationen zum Bachelorstudiengang Soziale Arbeit: suttneruni.at/studium

The Action Research Summer Camp

Die Suttneruni veranstaltet von 19. bis 30. Juni zwei innovative Zertifikatskurse in Partizipativer Aktionsforschung (PAR), die im Projekt der Vinzi-Gemeinschaft „Waldhüttl“ in Innsbruck stattfinden. Zum Basiskurs sind Personen eingeladen, die über grundlegende Erfahrungen in partizipativen Prozessen und Arbeit mit Gemeinschaften verfügen; der Kurs für Fortgeschrittene richtet sich an Menschen mit umfangreicheren Vorkenntnissen. Das internationale Camp ist offen für alle, die sich als Forscher*innen, Studierende oder Praktiker*innen der Sozialwissenschaften, der Sozialen Arbeit oder in gemeinschaftsbezogenen Projekten definieren. Teilnehmende aus dem Globalen Süden können einen Zuschuss erhalten. Das Camp wird unter anderem von der Bertha-von-Suttner-Stiftung der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen (DFG-VK) und der deutschen Hans Böckler Stiftung gefördert. Details und Anmeldung unter: suttneruni.at/events

Die 2018 in St. Pölten akkreditierte Bertha von Suttner Privatuniversität knüpft an die Prämissen ihrer Namensgeberin an und versteht sich als Entwicklungsraum für die Gesellschaft der Zukunft. Als moderne, offene Universität etabliert sie eine besondere Kultur für neues Lernen, Lehren und Forschen. Mit ihren Bereichen Psychotherapie, Soziales, Pädagogik, Digitalisierung und Wirtschaft stellt sie den Menschen in den Mittelpunkt aller Überlegungen und Aktivitäten. Die Bertha von Suttner Privatuniversität wurde durch die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) akkreditiert. Eigentümer der Privatuniversität sind zu 50 % der Österreichische Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik (ÖAGG) und zu 50 % die Hochschulen-Holdinggesellschaft, eine 100%ige Tochter der Stadt St. Pölten.

Pressekontakt

Diana Lettner +43 676 847 22 88 05 @Mail: presse@suttneruni.at

Die Bertha von Suttner Privatuniversität hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseausendung unter Nennung der Bertha von Suttner Privatuniversität und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die Bertha von Suttner Privatuniversität erlaubt.